



## Referentenvermittlung für Schulklassen – FAQs

Häufig gestellte Fragen rund um einen Unterrichtsbesuch haben wir hier für Sie zusammengestellt. Sollte Ihre Frage nicht beantwortet werden, können Sie uns gerne eine E-Mail schicken an [info@tierversuche-verstehen.de](mailto:info@tierversuche-verstehen.de).

### Entstehen der Schule Kosten?

Nein, der Schule entstehen keine Kosten. Wir würden uns jedoch freuen, wenn Sie im Anschluss an den Workshop bzw. Vortrag einen kurzen Bewertungsbogen ausfüllen. Feedback ist uns sehr wichtig, um unser zielgruppenspezifisches Angebot gegebenenfalls anpassen und verbessern zu können.

### Ist die Initiative für oder gegen Tierversuche?

Die Initiative Tierversuche verstehen unterstützt die Nutzung von Tieren in der Forschung, sofern es keine alternativen Methoden gibt und alle rechtlichen Vorgaben eingehalten werden. Wir verstehen natürlich, dass es sowohl ethische als auch wissenschaftliche Bedenken gibt, Tiere für Versuche heranzuziehen. Unsere Referenten freuen sich daher, mit Ihnen und den Schülern verschiedene Standpunkte auszutauschen und zu diskutieren.

### Wie lange dauert ein Besuch?

Wir bieten verschiedene Pakete für Schulen an. Zum einen können wir Vorträge vermitteln, die auf eine Unterrichtsstunde ausgelegt sind. Für Vorträge mit anschließender Frage- und Diskussionsrunde, sollten Sie hingegen zwei Schulstunden einplanen. Davon dient rund eine Stunde dem ausführlichen Austausch mit den Schülern. Mit rund zwei bis drei Schulstunden dauern unsere Workshops ein wenig länger.

Für alle Angebote gilt selbstverständlich: Nach individueller Absprache passen wir den Ablauf gerne Ihrem Unterrichtsplan an und können unser Angebot variabel ein wenig kürzen oder ausdehnen.

### Wie sieht ein Unterrichtsbesuch aus?

Unsere Referenten werden etwa über ihre Arbeit bzw. Forschung sprechen. Sie erläutern, welche Rolle Tierversuche darin einnehmen und wie sie persönlich damit umgehen.

Um den Vortrag möglichst lebendig zu gestalten, nutzen die Referenten dafür verschiedene visuelle Hilfsmittel, wie beispielsweise Videos, sowie auf Schüler abgestimmtes Arbeitsmaterial. Die sich anschließende Diskussion soll in lockerer Atmosphäre stattfinden. Die Schüler haben hier die Gelegenheit, ihre Fragen zu stellen und gemeinsam darüber zu diskutieren.

Die zweistündigen Workshops werden sehr interaktiv gestaltet. Die Klassen erarbeiten in kleinen Gruppen verschiedene Themen, zum Beispiel wie die Medikamentenentwicklung abläuft und wie und warum wir Tiere dafür benötigen.

### **Wer zählt zu Ihren Referenten?**

Zu unseren Referenten gehören hauptsächlich Wissenschaftler, die selbst an Tieren forschen und sich bereit erklärt haben, an Schulen über ihre Arbeit zu berichten. Wir wählen diese Experten sorgfältig aus. Alle Ansprechpartner genießen eine hohe Reputation und haben sich ihre Expertise über viele Jahre hinweg erarbeitet.

### **Welche Technik benötigen die Referenten?**

Die meisten unserer Referenten nutzen für ihre Vorträge eine PowerPoint-Präsentation, in denen auch Videos eingebunden sind. Sollte dafür keine ausreichende Technik zur Verfügung stehen, können Sie das gerne im Vorfeld bei unserem Referenten ansprechen. So kann er sich darauf einstellen.

Die Workshops finden idealerweise in größeren Räumen statt, in denen sich die Schüler ausreichend bewegen können. Hier wird Technik für Videos und PowerPoint benötigt. Es ist aber auch möglich, die Workshops in einem Standard-Klassenraum abzuhalten.

### **Für welches Alter sind die Unterrichtsbesuche geeignet?**

Unser Angebot eignet sich idealerweise für Schüler zwischen 14 und 18 Jahren. Gerne organisieren wir nach Absprache auch Unterrichtsbesuche für jüngere Schüler, für die wir die Inhalte entsprechend anpassen.

### **Wie groß dürfen die Klassen sein?**

Für unsere Vorträge kann die Klassengröße variabel sein. Natürlich sind Diskussionen in der Regel einfacher in Gruppengrößen von 30 Schülern oder weniger zu moderieren. Dennoch bieten wir auch Vorträge beispielsweise für ganze Jahrgangsstufen oder Schulversammlungen an. Diesen Punkt können wir gerne im Vorfeld gemeinsam durchsprechen.

Unsere Workshops sind hingegen auf ein bis zwei Klassen ausgelegt. Abhängig von der Gruppengröße sollte ein größerer Raum oder eine Aula zur Verfügung stehen.

**Können wir an einem Tag mehrere verschiedene Unterrichtsbesuche buchen?**

In den allermeisten Fällen ja. Das hängt jedoch von der Verfügbarkeit unserer Referenten ab, da diese die Vorträge und Workshops zusätzlich zu ihren eigentlichen beruflichen Verpflichtungen übernehmen. Wenn unsere Referenten genügend Zeit mitbringen, um mehrere Vorträge zu halten, machen sie das gerne möglich. Garantieren können wir das jedoch nicht.

**Werden Sie grausame Fotos oder Videos zeigen?**

Nein, unsere Referenten werden keine grausamen Bilder von Tierversuchen zeigen, sondern lediglich einige Fotos und Videos von Tieren, an denen einfache Untersuchungen vorgenommen wurden.

**Werden die Referenten Versuchstiere mitbringen?**

Nein. Alle für die Forschung genutzten Tiere werden streng überwacht und können nicht den institutseigenen Tierhäusern entnommen werden. Die Tierhäuser sind auf die verschiedenen Bedürfnisse der Tiere optimal eingestellt, wie zum Beispiel die passende Raumtemperatur, Belüftung oder regelmäßige Fütterungszeiten. Darüber hinaus wären längere Transportwege für die Tiere mit unnötigem Stress verbunden.

Stand: 28.10.2016